

Die Box in drei Sprachen Üç Dilli Öğrenci Gazetesi „Box“ Trojezične školske novine „Box“



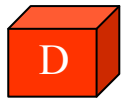
DEUTSCH – TÜRKÇE – BOSANSKI – HRVATSKI - SRPSKI

Die Schülerzeitung der KMS 18, Schopenhauerstraße 79/ Dezember 2007, Nr. 1



KMS 18 Schopenhauerstraße Kooperative Mittelschule

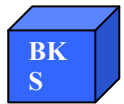
Die Sprachen der Box in dieser Ausgabe sind



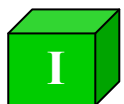
Deutsch



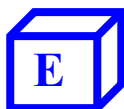
Türkçe



Bosanski Hrvatski Srpski



Italiano



English



Kooperative Mittelschule 18

Schopenhauerstraße 79, 1180 Wien

Direktor: Mag. Erika Tiefenbacher

<http://www.schulen.wien.at/schulen/918022/main.htm>

E-Mail: hs18scho079k@m56ssr.wien.at

Tel & Fax: 01 / 4706118

Lehrerzimmer: 01 / 4781312

Die Box Mehrsprachige Schülerzeitung der KMS Schopenhauerstraße 79 ©



SPRACHEN VERBINDEN

Dass ein spezielles Merkmal unserer Schule die Mehrsprachigkeit unserer SchülerInnen ist, merkt jede/r gleich beim Betreten des Hauses ... und das verbindet – auch in dieser aktuellen Ausgabe der BOX.

Es fällt mir nicht schwer, an dieser Stelle einleitende Worte zu schreiben. Gleich die



Idee, eine mehrsprachige Schülerzeitung zu verfassen, hat mich begeistert. Gerade in unserer Schule, wo die große Vielfalt an Sprachen, an Nationen und Kulturen ein besonderes Merkmal ist, können wir etwas

leisten, was ohne diese vielen Kenntnisse nicht möglich wäre. Bereits in einer vorangegangenen Nummer unserer „BOX“ ist mit dem Thema „Heimat“ sehr intensiv unser Schatz an kultureller Vielfalt im Mittelpunkt gestanden. Diesmal freut es mich, dass die verschiedenen Sprachen, die unsere SchülerInnen sprechen, sich auch in der Zeitung wieder finden. Da es seit heuer die Muttersprachenlehrer Biserka Jurekovic und Göksel Yilmaz an unserer Schule gibt, wird diese Mehrsprachigkeit mit der Projektgruppe „Zeitung“ sicherlich fortgesetzt.

Oft beneide ich unsere SchülerInnen um ihre Mehrsprachigkeit. Ich spreche fließend Deutsch, kann mich in englischer Sprache recht gut unterhalten (suche aber doch oft nach Wörtern) und „überlebe“ in einem spanisch-sprechenden Land. Wenn ich in einer Klasse nachfrage, in wie vielen Sprachen sich jeder verständigen kann, so ist 2-3 keine Seltenheit und manche sprechen sogar auch mehr ... das finde ich fantastisch und darum beneide ich meine SchülerInnen.

Dass wir nun hier eine mehrsprachige Zeitung bieten können, ist eine Qualität, auf die ich stolz bin und wofür ich allen MitarbeiterInnen der BOX, aber vor allem Frau Reißner und Herrn Yilmaz für deren Engagement herzlichst danke.

Erika Tiefenbacher
Schulleiterin



Das Wort „Frieden“ in verschiedenen Weltsprachen

von Tamara 2B

EIPHNI YIA OAO TON KOZMO Griechisch

Frieden in der Welt Deutsch

Mir u svijetu Kroatisch

Dünyada barış Türkisch

Peace in the world! Englisch

Mir u svetu Serbisch

WARUM EINE MEHRSPRACHIGE SCHÜLERZEITUNG?



In der KMS Schopenhauerstraße liegt die Zahl der SchülerInnen mit Migrationherkunft über 75 Prozent. Wir alle wissen, dass ein wichtiger Bestandteil einer gut funktionierenden Integration die Beherrschung der deutschen Sprache ist. Ohne ausreichende Kenntnisse der Muttersprache ist das Erlernen von



Fremdsprachen aber sehr schwierig, da grundlegende Voraussetzungen fehlen.

Das Projekt „Mehrsprachige Schülerzeitung“ ins Leben zu rufen, war für mich eine Selbstverständlichkeit, da an unserer Schule so viele Sprachen gesprochen werden. Auch die SchülerInnen arbeiten gerne aus freien Stücken mit und wählen die Themen und die Sprache der Artikel eigenständig aus. Das große Interesse der SchülerInnen an diesem Projekt mitzuarbeiten hat mich sehr glücklich gemacht. Ich lade auch weiterhin alle ein, daran mitzuwirken. Unsere Schülerzeitung BOX wird zum ersten Mal in den Sprachen Deutsch, Serbo-Kroatisch-Bosnisch, Türkisch und Italienisch veröffentlicht. Nun ist die Voraussetzung geschaffen, dass alle von uns interessante Artikel in ihrer Muttersprache lesen können. Ich wünsche uns allen viel Erfolg und Spaß mit der neuen BOX!

Göksel Yılmaz

NEDEN ÇOK DİLLİ BİR ÖĞRENCİ GAZETESİ?



Okulumuz KMS 18'de okuyan öğrencilerin yüzde 75'inden fazlası başka bir ülkeden gelip, Avusturya'ya yerleşmiş anne-babaların çocukları. Entegrasyonun ana unsurunu yaşanan ülkenin dilini iyi konuşmak oluşturur. Fakat yabancı bir dili en iyi şekilde öğrenmenin ön koşulu da ana dilini çok iyi bilmekten geçmektedir.

Çok dilde öğrenci gazetesi projesine gelince; bu kadar çok dilin konuşulduğu bir okulda, böyle bir gazete çıkarmanın ilginç olacağını düşündük. Bu amaçla, öğrencileri serbest bırakarak, istedikleri konularda ve dillerde yazılar yazmalarını talep ettik. Öğrencilerin ilgileri beni çok mutlu etti. Öğrenci gazetemiz „Box“ ilk kez Almanca'nın dışında, Türkçe, Sırpça-Hırvatça ve İtalyanca olarak da yayımlanıyor. Umarım bu çalışmadan herkes mutlu olur. Bu amaçla, öğrencilerimizi çok dilli öğrenci gazetemiz BOX'a davet ediyor, onların çalışmalarını bekliyoruz.

Keyifle okumanızı dileriz.

Göksel Yılmaz

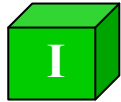


Kada smo odlučili na početku školske godine da osnujemo školske novine na materinjem jeziku, bili smo uvjereni da su one neopodno potrebno za naše učenike i za njihov jezični razvitak. Tim novinama želimo da unapredujemo ne samo jezični razvitak svakog učenika, nego želimo da one budu ujedno i most na zbližavanju kultura i nacija.

Mi želimo time pokazati i dati učenicima na znanje, da smo mi oni koji ih podupiru i potpomažu u prebrođivanju jezičnih prepreka i u savladivanju školskog gradiva na njemačkom jeziku. Te novine su ujedno apel na učenike da njeguju svoju kulturnu baštinu, da njeguju svoj materinji jezik, a ujedno da budu otvoreni i da poštuju drugu kulturu i drugi jezik.

Biserka Jureković

Neu in der KMS Schopenhauerstraße Nuovo in KMS 18 KMS 18'de yeniler



Žaklina Bauer, 1B

Sono qui a Vienna e vado a scuola che mi trovo bene. In questa scuola ho trovato tanti amici. Ho buone maestre e ho anche trovato un ragazzo. Ho due sorelle e fratelli. Vivere a Vienna mi piace molto. Mi piace così tanto questa scuola i compagni sono così gentili e buoni vado nel corso di Tedesco. Ho 10 anni e sono 1 m 56 cm. Ho una famiglia grande.



Žaklina Bauer, 1B

Nun bin ich in Wien und gehe in eine Schule, wo ich mich wohl fühle. In dieser Schule habe ich viele FreundInnen gefunden. Ich habe auch viele gute LehrerInnen. Ich habe auch einen Freund gefunden.

Ich habe zwei Schwestern und zwei Brüder. Ich lebe gerne in Wien. Mir gefällt die Schule und die Mitschüler, mit denen ich den Deutschkurs besuche. Ich bin 10 Jahre alt und 1.56 groß. Ich habe eine sehr große Familie.



Ceren Kurdoğlu, 2B

Türkiye'den ilk geldiğimde Avusturya bana çok farklı gelmişti. Zamanla buradaki okul sistemine alıştım.

Açıkçası Türkiye buradan daha güzel. Ama burada yaşamak benim için daha iyi oldu. Bana Almanca öğrenmek pek kolay olmayacakmış gibi geliyor. Ancak benim bu kadar iyi öğretmenlerim varken, bunun da üstesinden geleceğime inanıyorum.



Ceren Kurdoğlu, 2B

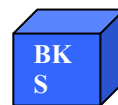
Mein erster Eindruck von Österreich

war ein bisschen anders als erwartet. Dann habe ich angefangen, mich an die Schule zu gewöhnen.

Ehrlich gesagt, die Türkei ist schöner als Österreich. Aber hier zu leben ist für mich besser. Deutsch zu lernen scheint mir schwierig zu sein. Ich bin froh, dass es so viele nette LehrerInnen in der Schule gibt. Sie werden mir sicherlich noch viel beibringen.



Die neuen SchülerInnen im Deutschkurs
Žaklina und Ceren in der Klasse



Ivana Klanac, 2B

Došla sam Hrvatske ovdje u Beč. Moj rodni grad se zove Split i on mi jako nedostaje. Nedostaju mi također moje bivše školske kolegice sa kojima sam se često sastajala nakon nastave i sa kojima sam zajedno učila. Ovdje u školi mi se jako sviđa. Nastavnici su dobri i ugodni, ali jedino nemam još pravih prijatelja. Većinom sam sama ili sa sestrom. Idem na posebne satove njemačkog jezika – Deutschkurs. Njemački je težak jezik, ali pokušavam biti što bolja. U razredu je ponekad jako zabavno. Najdraži su mi predmeti: Tjelesni, Likovni, Njemacki i Deutschkurs.



Ivana Klanac, 2B

Ich kam aus Kroatien hier nach Wien. Meine Geburtsstadt heißt Split und ich vermisse meine Stadt sehr. Ich vermisse auch meine Freundinnen, mit denen ich nach dem Unterricht manchmal ausgegangen bin und mit denen ich gemeinsam gelernt habe. Hier in der Schule gefällt es mit sehr. Die Lehrer sind gut und

angenehm. Richtige Freunde habe ich aber noch nicht gefunden.

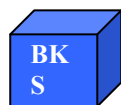
Meistens lerne ich allein oder mit meiner Schwester. Ich besuche zusätzlich den



Deutschkurs. In der Klasse ist es manchmal lustig. Die deutsche Sprache ist ziemlich schwer, aber ich bemühe mich sehr.

Meine Lieblingsfächer sind: Bewegung und Sport, Bildnerische Erziehung, Deutsch und der Deutschkurs.

Dragan Jovanović, 3C



Zovem se Dragan Jovanović i dolazim iz Pančeva, iz Srbije. Pančevo je poznat kao industrijski grad. U njemu su smeštene fabrike Petrohemija i rafinerija nafte. Došao sam u Beč sa roditeljima da bi započeli novi život. U Beču se osećam veoma dobro, upoznao sam dobre drugove sa kojima se dobro razumem. U školi mi je dobro, samo što još ne vladam dobro nemačkim jezikom. To mi ne pravi probleme, jer idem na nemački kurs na kojemu mnogo naučim. Svi nastavnici su dobri prema meni i jako su prijatni. Ovde na školi sam samo dva meseca i sve mi dobro ide.

U razredu ima dosta učenika iz Srbije, tako mogu da se sa njima sporazumevam na srpskom

jeziku. Nedostaje mi porodica iz Srbije, nekad se čujemo telefonom, a ponekad preko interneta.



Dragan Jovanović, 3C

Ich heiße Dragan Jovanović, komme aus Pančevo, Serbien. Pančevo ist als Industriestadt bekannt. In der Stadt befinden sich die Fabrik für Petrochemie und die Ö Raffinerie.

Ich bin mit meinen Eltern nach Wien gekommen, um ein neues Leben zu beginnen. In Wien fühle ich mich sehr wohl. Ich habe neue Freunde kennen gelernt, mit denen ich mich sehr gut verstehe. In der Schule gefällt es mir sehr, nur die deutsche Sprache beherrsche ich noch nicht so gut.

Das macht mir keine Schwierigkeiten, weil ich den Deutschkurs besuche und dabei lerne ich sehr viel. Alle Lehrer sind sehr nett zu mir und



sie sind sehr angenehm.

Ich bin nur zwei Monate hier an der Schule und es geht mir gut. In der Klasse gibt es viele Schüler aus Serbien, so kann ich mich auch in der Muttersprache verständigen.

Ich vermisse meine Verwandten aus Serbien, manchmal rufen wir uns an oder wir kommunizieren über das Internet.



INTERVIEW: NEU IM LEHRERTEAM



Yasmin (4c) führte das Interview mit unserem neuen Türkischlehrer

- B:** *Wie heißen Sie?*
Y: Göksel YILMAZ
- B:** *Sie sind Lehrer dieser Schule. Welche Gegenstände unterrichten Sie?*
Y: Ich bin Türkischlehrer, ich unterrichte neben Türkisch, Englisch und BS.
- B:** *Seit wann sind Sie an der Schule?*
Y: KMS Schopenhauer ist meine erste Stelle in Österreich. Ich habe aber in der Türkei an Privatschulen unterrichtet.
- B:** *Etwas Persönliches: Wie alt sind Sie?*
Y: 40 Jahre
- B:** *Welche 3 Dinge würden Sie auf eine Insel mitnehmen?*
Y: Meine Bücher, etwas zum Schreiben und meine Familienphotos (wenn meine Familie hier bleiben muss)
- B:** *Was wären Ihre drei letzten Worte?*
Y: Es hängt von den Umständen ab. Aber ich würde mich für ein sehr gutes Leben bei Gott bedanken. Da Gott mir eine liebevolle Frau und zwei tüchtige Kinder geschenkt hat.
- B:** *Was war Ihr Berufswunsch als Sie 13-14 Jahre alt waren?*
Y: Schriftsteller.
- B:** *Welche ist Ihre Lieblingseissorte?*

- Y:** Haselnuss.
- B:** *Haben Sie ein Haustier? Wenn ja, wie heißt es?*
Y: Nun keines mehr. Als ich ein Kind war, hatte ich eine „Van Katze“. Meine Tochter ist leider allergisch gegen Fell, daher habe ich kein Haustier mehr.
- B:** *Und zum Schluss: Was gefällt Ihnen am meisten an unserer Schule?*
Y: Das angenehme Arbeitsklima, eine sehr nette und immer lächelnde Schuldirektorin und die vielen hilfsbereiten Kolleginnen und Kollegen.
- B:** *Vielen Dank*
Y: Sehr gerne

Hast du schon davon gehört? VANKATZE

Die Türkisch Van (Türkisch: van kedisi, Kurdisch: pisîke heşîn), - auch als Schwimmkatze und Vankatze bekannt - ist eine seltene, vom Aussterben bedrohte Katzenrasse aus dem Osten der Türkei. Ihren Namen verdankt sie dem Vansee, in dessen rauer und abgeschiedener Region sich diese Rasse vor



über zweitausenden Jahren entwickelte. Typisch sind die unterschiedlich gefärbten Augen dieser Katzen. Meist eines grün und eines blau oder Bernsteinfarben.

(<http://de.wikipedia.org/wiki/Van-Katze>)



RÖPORTAJ:**ÖĞRETMENLER KADROSUNDA YENİ**

4c sınıfı öğrencilerimizden Yasmin'in yeni Türkçe öğretmenimiz ile yaptığı röportaj:

B: *İsminiz nedir?*

Y: Göksel Yılmaz

B: *Bu okulda öğretmenliğe başladınız. Hangi derslere giriyorsunuz?*

Y: Türkçe öğretmeniyim. Türkçenin yanında İngilizce ve Beden Eğitimi derslerine giriyorum.



B: *Ne zamandan beri öğretmenlik yapıyorsunuz?*

Y: KMS Schopenhauer benim ilk öğretmenlik yaptığım okul. Daha önceleri Türkiyede özel kurumlarda görev aldım.

B: *Özel bir sorum olacak: Kaç yaşında sınız?*

Y: 40 yaşındayım.

B: *İssiz bir adaya düşseniz yanınıza alacağınız üç şey ne olurdu?*

Y: Kitaplarım, yazı yazmak için bir şeyler ve ailem, eğer onları almama izin yok ise o zaman da aile albümümü alırdım.

B: *Son nefesinizde son üç kelimeniz ne olurdu?*

Y: Tabi ki o anki duruma bağlıdır bu. Ama herhalde Tanrı'ya bana verdiği sevgi dolu bir eş ve iki harika evlat için şükretmek olurdu.

B: *Onüç, ondört yaşlarında ne olmayı istiyordunuz?*

Y: Yazar.

B: *En çok sevdiğiniz dondurma çeşidi hangisi?*

Y: Cevizli dondurma.

B: *Evinizde beslediğiniz bir hayvan var mı? Varsa adı ne?*

Y: Malesef evimde hayvan besleyemiyorum, çünkü kızımın toz ve tüylere karşı alerjisi var. Ama çocukken bir Van kedim vardı.

B: *Ve en son olarak: Okulumuzda en çok neden hoşlanıyorsunuz?*

Y: Çalışma ortamı harika, güler yüzlü ve çok nazik bir müdiremiz ve de yardım sever öğretmen meslektaşlarımız var.

B: *Çok teşekkürler*

Y: Bir şey değil.

**Bunu biliyor musunuz?
VAN KEDİSİ**

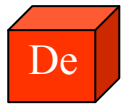
Van kedisi, Van yöresi kökenli, iyi bir yüzücü olan, gözleri mavi veya kehribar rengi veya biri mavi diğeri kehribar olabilen, tüyleri baştan aşağı beyaz, nadide ve asil bir kedi ırkıdır. Dünya'da saf kan Van kedileri sadece Ankara hayvanat bahçesinde değil, Van Yüzüncü Yıl Üniversitesince de yetiştirilmektedir. Asaletini ve beyaz rengini paylaşmakla birlikte, önemli farklılıkları da bulunan Ankara kedisi ile karıştırılmamalıdır.

Kaynak: http://tr.wikipedia.org/wiki/Van_kedisi

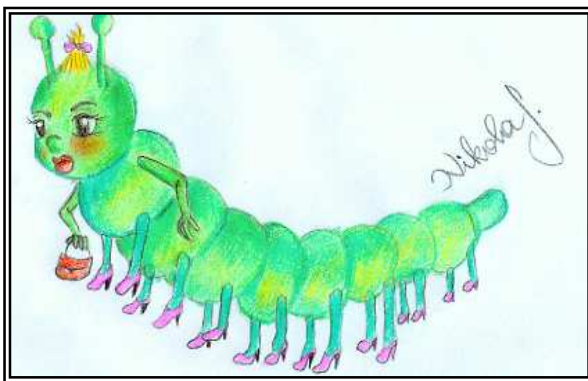
**Tausendfüßler**

Roni und sein Abenteuer

Biserka Jureković



Der Tausendfüßler Roni lebte sehr glücklich und zufrieden mit anderen Tieren auf einer Wiese, auf der sich eine Hütte befand. Auf dieser Wiese blühten jedes Jahr wunderschöne Blumen. Roni roch jeden Morgen an ihnen mit großer Begeisterung und großem Genuss. Während des Tages spielte er mit seinen Artgenossen. Er unterhielt sich mit ihnen und unternahm lange Spaziergänge in die nahe liegenden Berge und Wiesen. Er hüpfte auf den kleinen Steinen, die im Vergleich zu seiner Körpergröße verhältnismäßig groß waren.



Außerdem kletterte er auf die Bäume, die mit ihren Blütendüften auch andere Tiere verzauberten.

Die Tage vergingen so beim Spielen und beim Spaß machen. Und die Abende? Wie schauten sie aus?

Am Abend fühlte sich Roni sehr einsam. Der Himmel war mit leuchtenden Sternen übersät. Roni zählte die leuchtenden Sterne und auch seine Zehen an den Füßen. Dabei beschloss er, da er ein sehr neugieriger Tausendfüßler war, auch andere Tausendfüßler kennen zu lernen, die außerhalb seiner Wiese lebten.

Er fasste den Entschluss, in andere Länder zu reisen und seine ausländischen Artgenossen zu besuchen und sie näher kennen zu lernen.

Am nächsten Morgen stand er sehr zeitig auf. Er war ziemlich aufgeregt, weil er zum ersten Mal in seinem Leben eine so lange Reise unternahm. „Wohin soll ich gehen? Welches Land soll ich zuerst besuchen?“, fragte er sich und war noch unentschlossen. Dann entschloss er sich für die südlichen Länder. Er besuchte zuerst Kroatien, dann Bosnien und Herzegowina

sowie Serbien. Seine Reise führte ihn zuerst an das adriatische Meer mit seinem kristallklaren Wasser und seinen wunderschönen Palmen auf den Kieselstränden. Weiter ging es über die Berge Kroatiens nach Bosnien und Herzegowina. Dort sah er bunte Märkte, auf denen sehr viele köstliche Waren angeboten wurden, die Roni zuvor noch nicht gegessen hatte. Ganz besonders schmeckte ihm die süße Baklava, die mit schmackhaftem Honig und leckeren Nüssen gefüllt ist. Die schönen orthodoxen Klöster in Serbien erinnerten den jungen Tausendfüßler an die schöne Kirche nahe seiner Wiese. Seine bosnischen, kroatischen und serbischen Artgenossen freuten sich über seinen Besuch und waren sehr glücklich, endlich einen österreichischen Tausendfüßler kennen lernen zu können. Als Roni über sein Leben in Österreich und über die dortigen Tausendfüßler sprach, hörten die bosnischen, serbischen und kroatischen „Hundertfüßler“ seiner Erzählung verwundert zu. Sie bewunderten Roni's Lebensweise und wünschten sich auch so ein Leben wie er führen zu dürfen. Sein Abenteuer fehlte ihnen. Diesen Mut, anderen Kulturen in fremden Ländern zu begegnen, und das ganz allein, ohne jegliche Unterstützung, besaßen sie nicht. Die bosnischen, serbischen und kroatischen Hundertfüßler verbrachten eine Woche lang mit ihrem österreichischen Gast „Tausendfüßler“ eine schöne Zeit, und der Tausendfüßler und die Hundertfüßler lernten sehr viel über die Kultur des anderen. Nach einer Woche entschloss sich Roni, sich weiter auf die Reise zu begeben, diesmal Richtung Türkei.

Er ahnte, dass er ungefähr zwei Wochen für diese Reise brauchen würde. Er nahm das alles in Kauf. „Ich muss unbedingt auch meine Artgenossen in der Türkei kennen lernen“, meinte er.

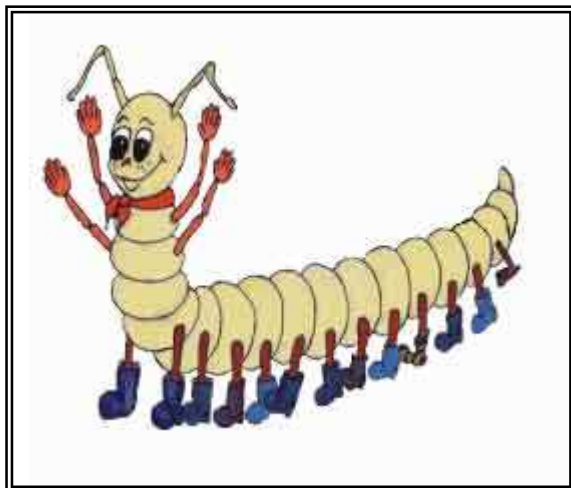
Diese Reise war ziemlich anstrengend. Über Bulgarien und das Schwarze Meer gelangte er in die Türkei. Dieses Land mit den vielen Minaretten an den Weißen Moscheen erschien ihm unbeschreiblich schön. Er fühlte sich stark von diesem Land angezogen. „Diese Berge, dieses wunderschöne Meer und die freundlichen Menschen!“, dachte Roni. Er strahlte vor Freude. „Aber wo sind meine Tausendfüßler? Wo verstecken sie sich? Wohin soll ich gehen, um sie zu finden?“

Er war schon sehr müde vom Suchen, weil die Türkei ein großes Land ist und die hohen Berge machten ihm zu schaffen. Er gab schon seine Hoffnung auf. Er ging den Berg hinab, als jemand mit leiser Stimme hinter seinem Rücken rief: „Vierzigfüßler, mein Bruder. Bleib stehen! Bitte, bleib stehen!“ Der Tausendfüßler Roni ging weiter, weil er meinte, dass jemand anderer mit dieser Ansprache gemeint war.

Er versank in seine Gedanken und erst als die Rufe noch lauter wurden, drehte er sich um.

„Lieber Freund, Vierzigfüßler, bleib stehen. Ich sehe, dass du aus einem anderen Gebiet kommst. Vielleicht sogar aus einem anderen Land. Du suchst sicher jemanden. Du bist in unserer Gemeinschaft willkommen. Besuche unsere Familien.“

Roni bereicherte seinen Wortschatz wieder. Er hieß Tausendfüßler. Die bosnischen, kroatischen und serbischen Tausendfüßler hießen „Hundertfüßler“ und die türkischen Tausendfüßler hießen „Vierzigfüßler.“



cartoon von volkssolidaritaet.de

Roni und sein türkischer Artgenosse gingen eine Weile zu Fuß bis sie die Behausung von den türkischen Vierzigfüßlern erreichten.

Es war ein alter hohler Stamm einer Eiche, darin war es sehr warm. Die große Familie der Vierzigfüßler empfing und begrüßte den Neuankömmling warmherzig. Roni fühlte sich auf Antrieb wie zuhause. Ihre strahlenden Augen, die den Gast neugierig anschauten, gefielen Roni sehr. Sie boten ihm einen



Cartoon von sinek.com

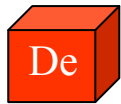
Sitzplatz, etwas zu essen und zu trinken an. Ihre Gastfreundschaft faszinierte Roni. Nach so einer langen Reise durfte er endlich trinken und essen. Er war glücklich.

Roni unterhielt sich angeregt mit den Vierzigfüßlern, erzählte ihnen von anderen Ländern, die er auf seiner Reise besucht und erforscht hatte. Seinen Reiseerzählungen hörten sie mit großer Aufmerksamkeit zu.

Die türkischen Vierzigfüßler bewunderten Roni's Weltoffenheit, seine Tapferkeit und seinen Mut ganz alleine in fremde Länder zu reisen, neue Kulturen zu entdecken und neue Freunde zu gewinnen. So einen interessanten „Vierzigfüßler“ bzw. „Tausendfüßler“ hätten sie noch nie kennen gelernt, meinten sie einstimmig.

Roni bedankte sich für die Einladung und freute sich, viele neue Freunde gewonnen zu haben. Er hatte jedoch auf der langen Reise Heimweh bekommen und wollte deshalb nach Hause zurück. Ihm war klar geworden, dass es egal ist, ob jemand Tausendfüßler, Hundertfüßler oder Vierzigfüßler heißt. Wichtig sind Respekt und die Freundschaft zwischen den verschiedenen Vielfüßlern auf der Welt.

UNSERE MEINUNG: GEWALT GEGEN KINDER



von Yasmin Ableidinger (4C)

Im Deutschunterricht erörtern wir das Thema Kindeserziehung. Einige Kinder in der Gruppe, waren der Ansicht, man dürfe seine eigenen Kinder schlagen. Ein Argument, war dass Kinder sonst keinen Respekt vor ihren Eltern hätten. Meine Meinung dazu habe ich in diesem Aufsatz niedergeschrieben.

Ich vertrete die klare Meinung, dass Kinder niemals und unter keinen Umständen geschlagen werden dürfen. Kleine Kinder reagieren mit Trauer, Rückzug und Angst, wenn ihre Eltern die Hand gegen sie erheben. Sie verlieren das Gefühl der Nestwärme und können ihren Eltern nicht mehr vertrauen. Bei Jugendlichen kommt es zu Trotz und Gegenaggression.

Am Beispiel einer Freundin konnte ich miterleben, Ich glaube, dass mein Mitschüler Respekt mit Angst verwechselt. Kinder verlieren das Vertrauen und können an der Gewalt, die ihnen durch ihre Eltern angetan wird, zerbrechen. Wenn ich in der Zeitung, lese, dass unschuldige Babys zu Tode geprügelt werden, verstehe ich die Welt nicht mehr. Am Beispiel eine Freundin, die von ihren Eltern geschlagen wurde, konnte ich die dramatischen Auswirkungen miterleben.

Das Mädchen verweigerte das Essen und wurde schließlich in das AKH eingeliefert ihr Zustand war zu diesem Zeitpunkt schon lebensbedrohlich. Danach musste sie lange von Psychologen betreut werden. Es stellte sich heraus, dass ihre Eltern Eheprobleme hatten, die sie an dem Kind ausließen. Mich ärgert das Gerede von der angeblich "gesunden Watschen". Kinder brauchen Schutz und Liebe, sie sind ihren Eltern anvertraut.

Hast du es schon gewußt?

Gewalt gegen Kinder in Österreich nimmt zu.

Dass Gewalt gegen Kinder und Jugendliche ein immer größer werdendes Thema darstellt, belegt die Statistik des Wiener Kinderschutzzentrums: 2006 wurden 427 Fälle betreut, 2005 waren es 396. Neue Fälle, von denen es im Vorjahr 311 gab, werden in vier Hauptkategorien eingeteilt. Den größten Anteil dabei machte der sexuelle Missbrauch mit 39,5 Prozent der Fälle aus. Mit 26 Prozent stand die körperliche Misshandlung an zweiter Stelle. Der Rest verteilte sich auf seelische Misshandlungen (16,1 Prozent) und Vernachlässigungen (8,4 Prozent).

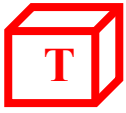
(<http://www.nachrichten.at/>)



Wenn Du mehr über dieses Thema wissen willst, besuche die folgende Internetadresse:

<http://www.kija-ooe.at/Archiv.php>

Die neue Ausgabe von „Alles, was Recht ist“ findest du ab 10. Dezember in deiner Klasse.



VATAN ÖZLEMİ

3A'dan Esmâ Erciyas babasına yaz tatiliyle ilgili sorular yöneltti. Gerçi onlar her yıl tatile gitmiyorlar, ama tatile gitme imkanları olduğu zaman da, ana vatanları olan Türkiye'yi tercih ediyorlar. Orada dinlenme imkanı buluyorlar. Genelde arabayla, bazen de uçakla tatile gitmeyi tercih ediyorlar.

E: Senelik izin senin için niçin çok önemli?

V: Çünkü akrabalarımızı görüyoruz, onları çok özleyeceğiz. Türkiye'nin kokusunu özleyeceğiz ve hasret gideriyoruz.

E: Daha ziyade nereye gidiyoruz?

V: Köyümüze gidiyoruz, ama sadece oraya gitmekle kalmıyoruz. Denizli'ye yüzmeye



de gidiyoruz. Bazen Ankara'ya, İstanbul'a ve en fazla da Kayseri'ye gidiyoruz. Çünkü, akrabalarımızın çoğu orada yaşıyor

E: Seneye başka bir ülkeye gitmek ister misin? Neden ister yada neden istemezsin?

V: Hayır, çünkü dilini bilmiyoruz, birşey tanımıyoruz.

Bu senede Esmâ sevdiğini göreceğine çok seviniyor.



SEHNSUCHT NACH DER HEIMAT

Esmâ Erciyas stellte ihrem Vater einige Fragen über den Sommerurlaub ihrer Familie.

Sie fahren zwar nicht alljährlich auf Urlaub, doch wenn immer möglich zieht es sie in ihre alte Heimat, die Türkei. Dort finden sie am meisten Erholung.

Meistens sind sie dabei mit dem Auto unterwegs, ab und zu fliegen sie auch mit dem Flugzeug.

E: Warum ist der Sommerurlaub für dich wichtig?

V: Weil wir unsere Verwandten und Bekannten sehen, wir sehnen uns schon sehr nach den Verwandten. Wir vermissen sogar den Duft der Türkei und wir stillen unser Heimweh, erst wenn wir in der Türkei sind.

E: Wohin fährst du mit uns am liebsten?

V: Wir fahren in unser Dorf. Natürlich fahren wir nicht nur dorthin. Wir fahren auch ans Meer in Denizli. Manchmal nach Ankara und nach Istanbul, aber meistens fahren wir nach Kayseri, weil unsere Verwandten dort wohnen.

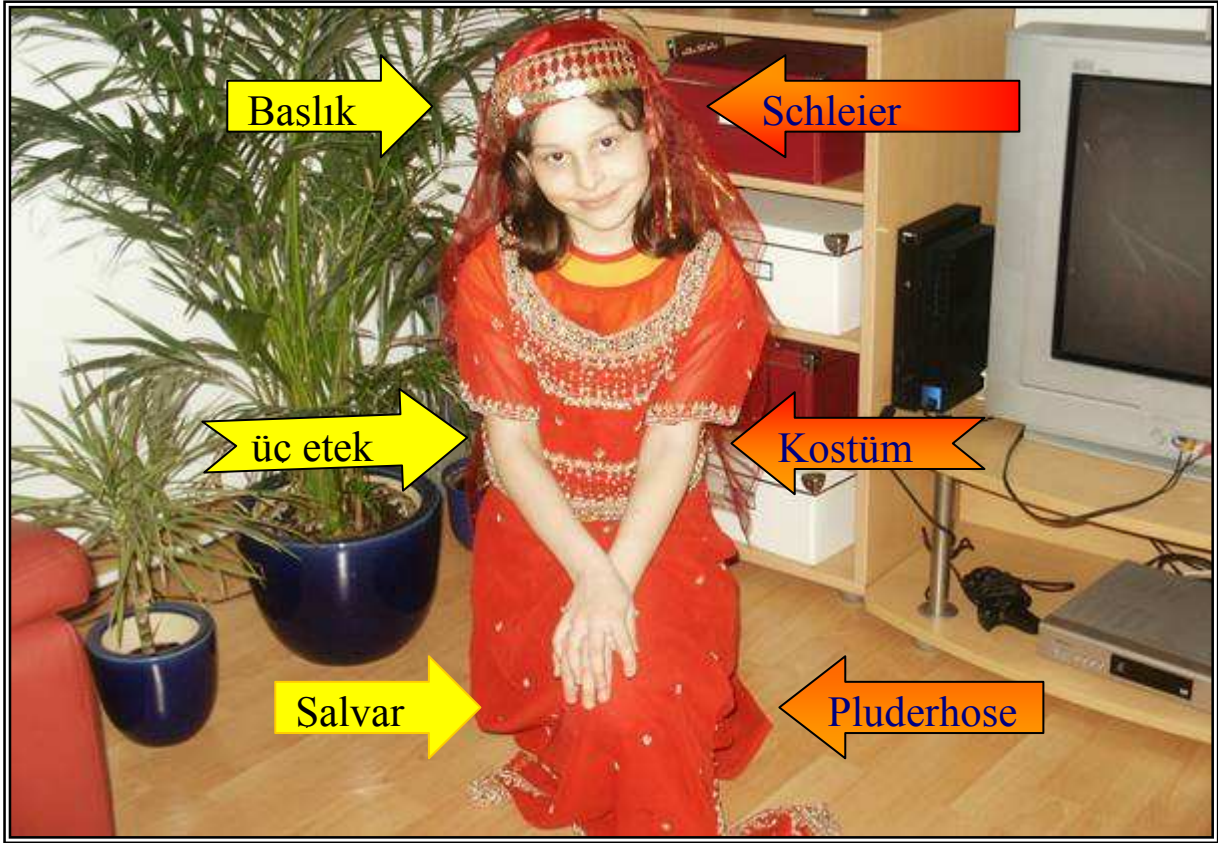
E: Möchtest du nächsten Sommer mit uns woanders hinfahren?

V: Nein, weil wir nicht einmal die Sprache anderer Länder sprechen können. Dort können wir uns nicht verständigen.

Heuer ist es wieder soweit. Esmâ freut sich schon sehr all ihre Lieben wiederzusehen.



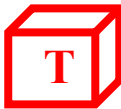
TRADITIONELLE HENNANACHT TRACHT



KINA GECESİ GIYSİSİ



In diesem Foto trage ich eine türkische Hennanacht Tracht, welche von der Braut in der Hennanacht getragen wird. In dieser Nacht vor der Hochzeit, treffen sich die Braut, ihre Verwandten und ihre Freundinnen, um die Finger der Braut mit der Henna zu färben. Diese Nacht ist die letzte Nacht der Braut in ihrem Elternhaus. Daher verläuft die Hennanacht in sehr trauriger Atmosphäre. Es werden auch traurige Lieder gesungen. Im Laufe des Abends wird die Stimmung aber immer fröhlicher, es wird gesungen und getanzt. Zum Schluss des Abends beginnt man mit der Henna-Zeremonie, in der die Braut diese rote Tracht trägt. Rot symbolisiert Fruchtbarkeit, Liebe, Kinder und Wohlstand. Das Hennanachtkleid besteht aus 3 Teilen: başlık (Schleier), üç etek (Kostüm), şalvar (Pluderhose).



Bu resimde; beni kına gecesi giysisi içinde görüyorsunuz. Kına gecesi giysisi, adından da anlaşılacağı gibi kına gecelerinde gelinler tarafından giyilir. Kına geceleri, düğünden bir önceki gece yapılır. Türkiye'nin önemli adetlerinden biridir. O gece, gelin, gelinin akrabaları ve de kız arkadaşları bir araya gelerek, gelinin ellerine kına yakarlar. Aslında bu gece gelinin baba ocağında geçireceği son gecedir. Bu yüzden gece, oldukça hüznü bir ortamda başlar. Bu havaya uygun acıklı ve hüznü şarkılar söylenir. Ama gecenin ilerleyen saatlerinde hüznüden sevince doğru bir geçiş olur. Şarkılar, türküler söylenir, danslar edilir. Gecenin sonlarına doğru, gelinin ellerine kına yakılır. O gece de gelin, eskiden düğünlerde giyilen, kırmızı renkli bir geleneksel giysi giyer. Kırmızı bereketi, sevgi, çocuk ve refahı sembolize eder. Kına gecesi elbisesi üç kısımdan oluşur: başlık, üç etek ve şalvar.

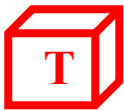
Elif B. Yılmaz

UNSERE PROJEKTE – NAŠI PROJEKTI – PROJELERİMİZ



*Wir feierten unser Zuckerfest in der Schule.
Şeker Bayramını okulumuzda kutladık.*

Andere Kulturen Yabancı kültürler Şeker Bayramı Zuckerfest



Muhammet Şahin (2b) sizin için yazdı.

Şeker Bayramı üç gündür. Şeker Bayramı, Ramazan'dan sonra kutlanır. Bayramın ilk günü çok erken kalkılır, erkekler camiye giderler.

Namazdan sonra herkes birbirleri ile bayramlaşır. Bayramlaşma bitince herkes evine gider. Evde de hep beraber bayramlaşılır, daha sonra da bayram kahvaltısı edilir. Üç gün boyunca, tanıdıklar ve akrabalar birbirlerine bayram ziyaretleri yaparlar. Çocuklar büyüklerin ellerinden, büyükler de onların gözlerinden öperler, çocuklara şeker verilir, bazen harçlık veren de olur.

Bu bayramda şeker dağıtıldığı için, bu bayrama şeker bayramı denmiştir. Şeker bayramını bütün müslümanlar her yıl sabırsızlıkla beklerler.



von Muhammet Şahin

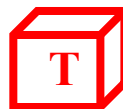
Das Zuckerfest dauert 3 Tage.

Wir feiern es nach dem Fastenmonat Ramadan. Am ersten Tag des Festes steht man ganz früh auf und die Männer gehen in die Moschee für das Festgebet. Nach dem Gebet gehen sie nach Hause, um ihrer Familien und ihren Freunden frohe Festtage zu wünschen. Dann beginnt das Fest mit einem gemeinsamen Frühstück. Während des Festes, das drei Tage lang dauert, besuchen die Muslime ihre Familien, Verwandten und Bekannten. Bei jedem Besuch wird etwas zum Essen und Trinken angeboten. Die Kinder küssen die Hände der Erwachsenen, dafür bekommen sie Zucker (Bonbons) oder Taschengeld.

Beim Zuckerfest schenkt man viele Süßigkeiten und Zuckerl, daher heißt das Fest Zuckerfest. Alle Kinder mögen das Zuckerfest sehr gern.



*Wir feierten unser Zuckerfest in der Schule.
Şeker Bayramını okulumuzda kutladık.*



Mehmet Tuncay (2A) sizin için yazdı.

Adım Mehmet, Türkiye'den geliyorum. Bu sene ikinci sınıfa gidiyorum. Her bayramda akrabalarımın ellerini öperim, her seferinde de bana şeker yada bayram harçlığı verirler. Geçen Şeker Bayramı'nda da annemin ve babamın ellerini öptüm. Onlarda bana 15 Avro verdiler. Bu sefer bol bol gezdik. Bayramın ikinci günü ise arkadaşlarımla internet cafeye gittik. Orada ise ağabeyimin

arkadařlarını da g6rd6k. Bayram sonunda topladıđım harçlıkları saydım, tam tamına 25 Avro idi.



von Mehmet Tuncay, 2A

Ich heiĐe Mehmet Tuncay. Ich komme aus der T6rkei. Ich gehe in die 2. Klasse. Bei jedem Fest k6sse ich gerne die H6nde meiner Verwandten, daf6r bekomme ich immer etwas, Zucker oder Taschengeld. Beim letzten Zuckerfest k6sste ich auch die H6nde meiner Mutter und meines Vaters. Sie gaben mir € 15. Wir machten auch dieses Mal wieder viele Spazierg6nge durch die Stadt. Am 2. Tag des Festes ging ich mit meinen Freunden ins Internetcafe, wo ich die Freunde meines groĐen Bruders traf. Ich z6hlte das Geld, das ich beim Fest bekommen hatte. Es waren genau € 25.



Yakup Ercan sizin i7in yazdı.

Őeker bayramı m6sl6manların kutladıđı bir bayramdır. Bayramdan 6nce m6sl6manlar bir ay boyunca oru7 tutarlar. İmsak'tan g6neŐ batıncaya kadar hi7 bir Őey yemez ve i7mezler, kendilerini k6t6 Őeylerden uzak tutarlar. Bu otuz g6n6n sonunda da, Őeker bayramı kutlanır.



Von Yakup Ercan

Das Zuckerfest wird nach dem Fastenmonat Ramadan von den Muslimen gefeiert. Vor dem Zuckerfest fasten sie einen Monat lang. Sie essen und trinken nichts von der Morgend6mmerung an bis zum Einbruch der Dunkelheit. Sie halten sich auch von S6nden fern. Zum Schluss dieser 30 Tage wird ausgiebig gefeiert.

DANKSAGUNG TEŐEKK6RLER

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Nikola aus der 3B f6r seine tollen Zeichnungen.



UNSERE PROJEKTE – NAŠI PROJEKTI – PROJELERİMİZ

Unser Ausflug: Bauernhof Cobenzl Naš izlet: seosko imanje Cobenzl Cobenzl Çiftliğine Yaptığımız Gezi



Ali Yılmaz, 2B

Cobenzl Çiftliği'ne soğuk bir gün de gittik. Herkes çok üşüyordu. Önce 6, sonra da 4 numaralı metroya bindik. Heiligenstadt durağında, 38A otobüsüne aktarma yaptık. Oraya gittiğimizde herkes çok heyecanlandı.

Gerçekten Cobenzl Çiftliği çok güzeldi. Orada kuzular ile oynadık. Tavus kuşlarını, kuzuları,



domuzları, tavşanları, kümes hayvanlarından tavukları, kazları ve son olarak ta, eskiden çiftliklerde kullanılan; elarabası, tırmık gibi bir çok aleti gördük.

Daha sonra oranın kantininde hep beraber oturduk, bir taraftan ısınırken, diğer taraftan bir şeyler yedik, içtik. Daha sonra da okulumuza gittik.

Öğretmenlerimizle gezmek bizim için bir zevkti.



von Ali Yılmaz, 2B

An einem sehr kalten Tag fuhren wir zu dem Bauernhof am Cobenzl. Zuerst fuhren wir mit

der Straßenbahn 41 bis zur U- Bahnstation Währinger Straße. Dort stiegen wir in die U6 ein, dann in die U4 Richtung Spittelau. Mit der U4 fuhren wir bis Heiligenstadt und von dort mit dem Bus 38A bis zum Bauernhof Cobenzl. Als wir dort ankamen, waren wir alle sehr aufgeregt, da wir seit Tagen darauf gewartet hatten.



Der Bauerhof war wirklich sehr schön. Dort sahen wir Pfaue, Schafe, Schweine, Hasen, Gänse, Enten und Truthähne. Wir sahen auch viel altes Werkzeug, wie einen Schubkarren und Harken, welche damals auf dem Bauernhof verwendet wurden.



Wir streichelten die Schafe und haschten auch die Hühner. Nach dem Streicheln und Füttern

der Tiere gingen wir ins Bauernhaus, wo wir etwas zum Essen und zum Trinken kauften. Gegen Mittag kehrten wir wieder in die Schule zurück. Es war eine große Freude für mich, diesen Tag am Bauernhof mit den LehrerInnen zu verbringen.

Mein Erlebnis im Bauernhof Cobenzl



Ahmad Raza erzählt über sein Erlebnis im Bauernhof Cobenzl.

Es war sehr schön. Ich habe dort viele verschiedene Tiere gesehen. Ich und Veli haben viel Spaß gemacht. Es gab auch Schafe und viele Hühner dort. Ich will auch eines Tages ein Haustier haben. Ein Vogel wäre nicht schlecht. Vielleicht möchte ich auch ein Chamäleon.



Milovan Parić, 2B

Moj diživljaj seoskog imanja



Meni se jako svidjelo na seoskom imanju, zato što je bilo jako puno životinja. Od svih životinja su mi se najviše svidjele ovce i koze, zato što sam ih mogao stalno dragati.

Te životinje imao sam ja također na mom seoskom imanju u Hrvatskoj. Osim njih

imao sam još krave i konje. Često mislim na svoje seosko imanje u Hrvatskoj i životinje mi jako nedostaju. Na Cobenzl seoskom imanju žive također još druge životinje: pilići, kokoši, zečevi i paunovi. Ja sam te životinje hranio i fotografirao se sa njima.

Naši učitelji su nas također fotografirali sa životinjama. Bio je lijep doživljaj za mene biti na seoskom imanju i dva sata družiti se intenzivno sa životinjama.



Milovan Parić, 2B

Mir hat es sehr gut auf dem

Bauernhof gefallen, weil

dort sehr viele Tiere

leben. Von allen

Tieren haben mir am

meisten die Schaffe und

die Ziegen gefallen, weil ich sie dauernd streicheln konnte. Diese Tiere hatte ich auch auf meinem Bauernhof in Kroatien. Außerdem hatte ich noch Kühe und Pferde. Ich denke sehr oft an meinen Bauernhof in Kroatien und diese Tiere vermisse ich sehr. Auf dem Cobenzl-Bauernhof leben noch andere Tiere wie z.B. Küken, Hühner, Hasen und Pfaue. Ich habe diese Tiere gefüttert und ich ließ mich mit ihnen fotografieren. Auch unsere Lehrer haben uns mit den Tieren fotografiert.

Für mich war es ein schönes Erlebnis am Bauernhof. In diesen zwei Stunden haben wir uns intensiv mit den Tieren beschäftigt und mit ihnen angefreundet.



Döndü sizin için oradaydı.

Çiftlikteki geçirdiğimiz saatler çok güzeldi. Önce tavukların yanına gittik. Mustafa ve



Muhittin tavukları kovaladı. O hayvanlar bizim köydeki hayvanlara benziyordu, bu yüzden köyümüzü hatırlatıyordu.

Orada tavus kuşları da vardı. Çok güzel ve renkli gözüküyorlardı. Daha sonra da koyunların yanına gittik, onlarla fotoğraf çektirdik. Benim kabanım yoktu. Bu yüzden biraz ısınmak için çiftlik evine gittik. Orada biraz ısındıktan sonra, okula geri döndük. Anlayacağınız o gün hem çok eğlenceli hem de çok güzel geçti.



Tavşanların şirinliği ve tavukların gıdaklayışı çok güzeldi.

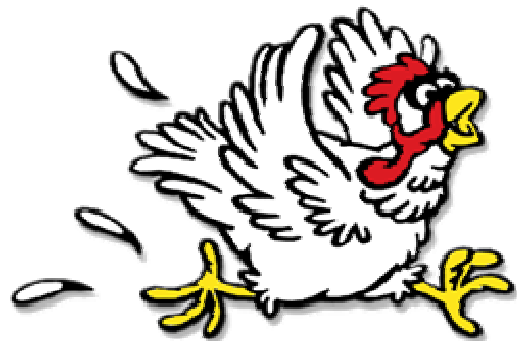


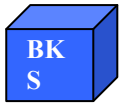
von Döndü, 4B

Der Tag, den wir am Bauernhof verbrachten wird für mich unvergesslich sein. Zuerst gingen wir zu den Hühnern. Muhittin und Mustafa haschten sie. Dieselben Tiere haben wir auch in unserem Dorf in der Türkei. Ehrlich gesagt, der Bauernhof erinnerte mich sehr an mein Dorf in Yozgat.

Am Bauernhof sahen wir auch Pfaue. Sie sahen bunt und sehr schön aus. Dann gingen wir zu den Schafen. Dort ließen wir uns mit ihnen fotografieren. Ich hatte keinen Mantel an, weil ich nicht damit gerechnet hatte, dass es an diesem Tag so kalt werden würde. Wir gingen daher ins Bauernhaus, damit wir uns ein bisschen aufwärmen konnten.

Nach dem Erwärmen fuhren wir in die Schule zurück. Wie Sie sich vorstellen können, hatten wir einen sehr fröhlichen Tag am Bauernhof Cobenzl. Die niedlichen Hasen und die gackernden Hühner gefielen mir besonders.





Marina Parić, 2B
Moj doživljaj seoskog imanja

Mi smo bili sa njemačkim kursom na seoskom imanju. Bilo je jako lijepo. Od životinja su mi se najviše svidjele ovce. Bilo je svakojakih životinja kao npr. svinja, koza, gusaka, pataka, kokoši, paunova, zečeva i purana. Mi smo hranili životinje i dragali ih.

Puna dva sata smo proveli sa njima.

Nakog hranjenja i druženja sa životinjama otišli smo u seosku kantu i napravili pauzu. Mogli



smo si kupiti za jesti kolače ili sendviče i piti sokove.



Bilo mi je super i jako mi se svidjelo.



Marina Parić, 2B
Mein Erlebnis am Bauernhof

Wir besuchten den Bauernhof mit dem Deutschkurs. Es war sehr schön. Von den Tieren gefielen mir am meisten die Schafe. Dort leben auch andere Tiere wie z.B. Schweine, Ziegen, Gänse, Enten, Hühner, Pfaue, Hasen und Truthähne. Wir fütterten und streichelten diese Tiere.

Zwei volle Stunden haben wir mit den Tieren verbracht. Nach dem Füttern und dem Anfreunden mit den Tieren gingen wir ins Bauernhaus und besuchten dort ihr Büffet. Wir



haben dort eine Pause gemacht. Wir konnten uns Kuchen oder Brotaufstriche kaufen und wir tranken Säfte.

Es war für mich einfach super und es hat mir sehr gut gefallen.

UNSERE PROJEKTE – NAŠI PROJEKTI – PROJELERİMİZ

„SOZIALE NACHT“/1B (18.-19. Oktober 2007)



Yasemin:

„Am 18. Oktober 2007 trafen wir uns um 19.00 Uhr in der Schule zu unserem Projekt „Soziale Nacht“.“

Muhammed:

„Dann gingen wir Abendessen. Es gab Pizza und danach ein Stück Torte, die Denis



Ivana:

Nazan:



mitbrachte, weil er an diesem Tag Geburtstag hatte.“

Mihael:

„Die Pizza war richtig lecker.“

Stefan: „Das Abendessen hat mir sehr gut geschmeckt! Danach gingen wir in die Klasse zurück und haben Spiele gespielt.“



„In der Klasse war es am lustigsten, weil wir viele tolle Spiele spielten und auch im Turnsaal spielten wir weiter vor dem Schlafengehen.“

Mladen:

„Das Beste war, als wir uns die Zähne putzten und die Pyjama anzogen.“

„Als sich die Mädchen umzogen, bemerkten wir, dass alle denselben rosa Pyjama hatten.“

Daniel:

„Sehr gut hat mir gefallen, dass Frau Lubas uns eine GuteNacht-Geschichte vorgelesen hat.“

Alma:

„Wir richteten unser Bettenlager her und gingen schlafen. Aber nicht sofort, denn die Mädchen haben noch getratscht.“

Ivan:

„Denis und ich wollten auch nicht schlafen gehen und haben uns noch leise unterhalten.“



Nazan:

„In der Nacht hörte ich manchmal Geräusche.“

Sasa:

„Ich habe nicht sehr gut geschlafen, weil die Turnsaalmatten ziemlich hart waren. Am nächsten Tag standen wir sehr zeitig auf und gingen frühstücken. Das war sehr schön.“

Yasemin:



„Wir haben am Freitag vier Stunden lang nur gespielt, während die anderen Klassen lernen mussten. Es gab auch Bananen und Apfel zu essen.“

Olcay:

„Wir spielten ein Spiel, das hieß „Warme Dusche“.“

Ahmed:

„Bei der „Warmen Dusche“ setzten wir uns zu einem Sesselkreis zusammen und ein Schüler kam mit seinem Sessel in die Mitte. Nun musste jeder nach der Reihe, dem Schüler, der in der



Mitte saß, etwas Nettes sagen. Eigenschaften, die man an ihm mag.“

Vedat:

„Als ich in der Mitte saß, hatte ich ein sehr gutes Gefühl.“

Amine:

Die „Soziale Nacht“ hat mir sehr gut gefallen. Es hat sehr viel Spaß gemacht.“



Tag der Schulen auf dem Wiener Heldenplatz

von Murat (3B) und Frau Reißer

Jedes Jahr findet am 26. Oktober, dem Nationalfeiertag, eine große Leistungsschau des Österreichischen Bundesheeres statt. Heuer waren die Wiener Schulen am Vortag, „am Tag der Schulen“ zu einem Informationsrundgang eingeladen. Auch unsere 3. und 4. Klassen, unterstützt von den 1B, besuchten mit ihren Lehrkräften die



Gruppenphoto mit Herrn Verteidigungsminister Darabos und Frau Stadtschulrätin Brandsteidl

Veranstaltung. Jede Klasse wurde von einem Informationsoffizier geführt und so konnten sich die Schüler ein genaues Bild von den vielfältigen Aufgaben des Österreichischen Bundesheeres machen.



Gruppenphoto mit Frau Reißer, Herrn Yilmaz und 1B

Besondere Anziehungskräfte hatten natürlich Seilrutsche, die quer über den Heldenplatz gespannt war und die „Black Hawk Hubschrauber“. Während sich die Größeren für die neuesten Fahrzeuge und Geräte interessierten, gab es für die Kleinen aus der 1B an diesem windigen und regnerischen Tag nur eine Frage: „Wo können wir uns hier aufwärmen?“

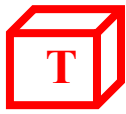
Frau Reißner und Herr Yilmaz marschierten mit der frierenden Schar in das Gardezelt, wo sich alle bei Gulasch und Getränken stärkten. Die Stimmung stieg, aber der Höhepunkt sollte noch kommen. Herr Verteidigungsminister Norbert Darabos und Frau Stadtschulrätin Susanne Brandsteidl stellten sich für ein Gruppenfoto zur Verfügung.

Trotz des regnerischen Wetters war es ein gelungener Tag, besonders auch für die 3a, die beim Preisausschreiben den 2. Platz gewannen. Im Frühjahr werden die Schüler/innen der 3a einen Tag beim Österreichischen Bundesheer verbringen.



Black Hawk Hubschrauber

MAMA LERNT DEUTSCH ANNE ALMANCA ÖĞRENIYOR



Okumuzdaki „Anne Almanca Öğretmeniyor“ Kursu

Okulumuz KMS Schopenhauerstrasse'de öğrencilerimizin anneleri için Almanca kursları düzenlenmektedir. Okulumuz öğrencilerinden Bilal Çetin (3b) ve Sergen Kaya (3c), kursun öğretmenliğini üstlenen, Esra hanımla görüştüler, onun fikrini aldılar ve de aşağıdaki röportajı yaptılar.



B&S: *Bu kursun öğretmeni olmaktan mutluluk duyuyor musunuz?*

Esra: Evet, çok memnunum.

B&S: *Kurstaki öğrenci sayısını yeterli buluyor musunuz?*

Esra: Tabi ki çok az katılım oldu, açıkçası ben böyle birşey beklemiyordum. Ama buna rağmen, biz elimizden geleni yapıyoruz.

B&S: *Derste öğrencilerinizle nasıl anlaşıyorsunuz?*

Esra: Öncelikle onlara Almanca anlatmaya çalışıyorum, eğer anlamıyorlarsa, yanlarına getirdikleri sözlükler yardımıyla anlatmaya çalışmıyorum, daha da olmadı vücut dili ile.

B&S: *Sizce bu kurs başarılı olacak mı?*

Esra: Eğer kursa başladığım sayıyla kursu bitirebilirsek başarılı olacağız. Ben bu insanlara Almanca öğretmeye çalışıyorum, çünkü burada yaşadıkları süre içerisinde buna ihtiyaçları olacak.



Unsere Schule bietet auch den Eltern unserer SchülerInnen die Deutschkurse. Bilal und Sergen interviewten mit der Kursleiterin Frau Esra. Viel Spaß beim Lesen dieses Interviews:

B&S: *Sind Sie froh darüber, dass Sie hier bei uns diesen Kurs leiten?*

Esra: Ja, ich bin sogar sehr froh darüber.

B&S: *Nach Ihrer Meinung nach ist die Anzahl der Kursteilnehmerinnen genug?*

Esra: Leider war heuer das Interesse an „Mama lernt Deutsch“ sehr begrenzt. Ehrlich gesagt, ich habe nicht so wenig Teilnahme erwartet. Trotzdem tue ich mein Bestens für den Erfolg des Kurses.

B&S: *Wie kommunizieren Sie mit den Kursteilnehmerinnen?*

Esra: In erster Linie versuche ich alles in Deutsch zu erklären. Wenn es nicht funktioniert, dann mit Hilfe von Wörterbüchern. Wenn das auch scheitert, dann mit der Körpersprache.

B&S: *Glauben Sie trotz des fehlenden Interesses dran, dass „Mama lernt Deutsch“ einen Erfolg haben wird?*

Esra: Wenn die jetzigen Kursteilnehmer jede Woche zu diesem Kurs kommen, dann werden wir auf jeden Fall Erfolg haben. Ich bemühe mich den Teilnehmerinnen Deutsch zu lehren. Die Frauen bemühen sich auch sehr.

B&S: *Vielen Dank für dieses Interview. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg dabei.*

De MEINE FAMILIE

Hallo! Ich heiße Elmas Temur. Auf meine Zeichnung bin ich das letzte Mädchen rechts außen. Ich bin die Jüngste von uns allen. Ihr seht meinen größeren Bruder Mustafa genau neben mir. Mit ihm konnte ich noch nicht gut auskommen. Gleich daneben sitzt mein mittlerer Bruder Muhammed.

Muhammed ist sehr schlau, aber Mustafa ist genau das Gegenteil. Meine Mutter will nie, dass wir traurig sind.

Wenn wir traurig sind, ist sie auch traurig. Meine Mutter kann sehr gut kochen. Mein Vater ist manchmal lustig, aber manchmal kann er auch sehr streng sein. Mein Vater ist sehr geschickt beim Kochen, wenn meine Mutter nicht da ist, kocht er für uns. Mein Vater kann sogar besser als meine Mutter kochen! Er sagt, als er jung war, hat er viel gekocht und dabei hat er gelernt, wie man kocht. Was immer auch geschieht, ich liebe meine Familie.



Hallo!

Mein Name ist Rani Pal. Ihr seht mich neben meinem Vater und neben meiner Schwester. Mein Vater sitzt genau neben dem linken Baum. Ich bin die jüngste von uns allen.

Neben mir sitzt

meine 16 jährige mittlere Schwester Reeta.

Sie ist manchmal nett, aber sie kann sehr böse sein. Meine 18 jährige größere Schwester mag ich auch sehr. Wenn wir streiten, ist sie

nach ein paar Minuten gut mit mir. Mein Vater ist sehr großzügig. Letztes Jahr hatte er uns einen Laptop gekauft. Beim rechten Baum sitzt meine Mutter, sie verwöhnt uns und gibt uns oft Süßigkeiten. Auf dem Bild sehr ihr uns, dass wir in einem Hängematte sitzen.

Ich mag meine Familie!

KULINARISCHES **GURME SANATI**



Elmas Temur sizin için hazırladı:

Köfte Çorbasi

Gerekli malzeme:

- 150 gr yağsız kıyma
- 150 gr pirinç
- 1 baş soğan
- 1 adet yumarta sarısı
- 2 yemek kaşığı domates salçası
- 2 küçük kaşık un
- 1 küçük kaşık tuz
- 1 yemek kaşığı sıvı yağ



Önce köfteleri hazırlayın, kıyma, pirinç, küp şeklinde doğranmış soğan, ve yumartanın sarısını iyice yoğurun. Biraz da tuz ilave edin. Yoğurma işleminden sonra, köfteleri fındık büyüklüğünde şekillendirip una batırın. Hazırladığınız köfteleri bir kaba koyarak, suyun ısınmasını bekleyin.

Bir tencereye ılık su ilave edin, sonra köfteleri suya atın. Bu arada da çorbanın sosunu hazırlayın. Ayrı bir tavada salçayı sıvı yağla iki yada üç dakika kadar pişirin. Arada tenceredeki köfteleri karıştırmayı unutmayın. Köftenin suyu kaynadıktan sonra yakılan salçayı tencereye ilave edin. Köfte çorbanız hazır. Afiyet olsun!!!

Hazırlama zamanı: 30-35 dakika



von Elmas Temur
Das Kochrezept von ihrem Vater:

Faschierte Bällchen-Suppe

Zutaten:

- 150 gr. mageres Rindfaschiertes
- 150 gr. Reis
- 1 Zwiebel
- 1 Stk. Dotter
- 2 Esslöffel Tomatenmark
- 2 TL Stärkemehl
- 1 TL Salz
- 1 EL Sonnenblumen Öl
- (3 Stk. Kartoffel, wenn man mit Kartoffeln vorbereiten will)

Zubereitung von Faschierten Bällchen:

Mischen Sie faschierte Bällchen mit Reis, geben Sie ganz klein geschnittene Zwiebel, Dotter und Salz dazu. Verkneten Sie das Faschierte gut und formen Sie Bällchen (haselnussgröße) und stellen Sie sie beiseite. Nachher mehlen Sie die Bällchen an und geben Sie alles in den Topf, in dem sich 1 Liter lauwarmem Wasser befindet. Lassen Sie Bällchen im Topf kochen.

Inzwischen bereiten Sie die Sauce vor: Das Öl in der Pfanne erhitzen und das Tomatenmark dazugeben. Lassen Sie das Tomatenmark mit Öl ca. 2 bis 3 Minuten braten.

Kochen Sie Bällchen ca. 15 Minuten, dann geben Sie die vorgebereitete Tomatensauce dazu, und rühren Sie vorsichtig um. Ihre Suppe ist fertig. Lassen Sie es sich schmecken! Heiß servieren!

Vorbereitungszeit: 30-35 Minuten

DER TAG DER OFFENEN TÜR IN DER KMS 18



Der Tag der Offenen Tür am 22. November 2007 war ein voller Erfolg. Die SchülerInnen der Volksschule Schulgasse, der Klettenhofergasse und der Cottagegasse waren bei uns zu Besuch, aber auch Privatpersonen waren herzlich willkommen.

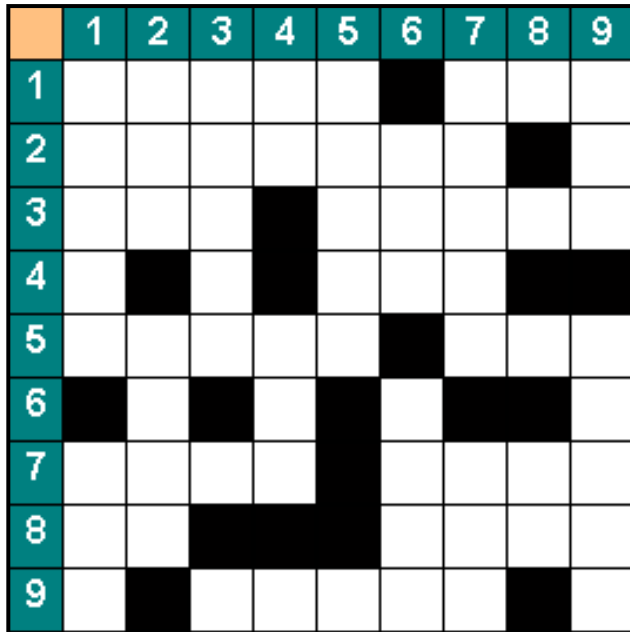


Bild 1: Die Frau Direktor erklärt den VolksschülerInnen den Ablauf des Stationenbetriebes, bei dem neue Fächer (Physik, Informatik, Ernährung und Haushalt) vorgestellt werden. **Bild 2:** Unsere guides führten die Volksschulkinder und ihre Lehrerinnen zu den offenen Klassen.



Besonders begeisterte unsere Besucher und Besucherinnen die Backstube in der Küche. **Bild 3:** Frau Jamnig zauberte, unterstützt von Kindern 4B „Köstliche Konfekt“ **Bild 4:** Volksschüler üben Geschmackschulung am Pfad der Sinne.

RÄTSEL- KARE BULMACA



Hazırlayan Muhittin Akın (2B)
Muhittin Akın (2B) hat dieses Rätsel
für euch vorbereitet.



SOLDAN SAĞA

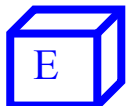
1. Hayvanların su içtikleri taş yada ağaçtan oyma büyükçe kap- Bir erkek ismi, 2. Cumhuriyet'in kurucusu 3. Yavru at- horozun dişisi, 4. Bir aileyi yada derneği oluşturan kişilerden her biri 5. Pirzolaya katılan baharat- İngilizce mayıs 7. Eski olmayan- Çevik kuvvetlerle başka bir ülkeye yapılan saldırı 8. Beyaz-

Bir bütünün 1/2si, 9 Başkenti Doha olan Arap Yarımada'sında küçük bir devlet yada birbiri ardınca dizilmiş taşıt dizisi.

YUKARIDAN AŞAĞI

1. Üzerinde yatmaya yarayan bir eşya- Sevgili 2. ced, soy- Ai ai diye anılan güzel gözlü bir hayvan 3. Yaraşır, uygun, münasip 4. Bir binek hayvanı- Kötünün karşıtı 5. Kalın ağaç gövdesi 6. Trenin üzerinde gittiği – Büyük taş 7. Tersten okunuşu „makam“- Kışın havadaki su buharının donmasından oluşarak yağın beyaz, hafif su billurları 8. Türkü .
9. Su akıtmak için yer kazılarak yapılan açık oluk- Yanmış.

PUZZLE



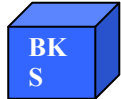
Could you find out how many words „peace“ in English are hidden in this puzzle?

EIPHNI! Barış! béke! inch tajwan! Mir! Frieden! Paix! Fred! hò a binh! Mier! Mir! Barış! béke! inch tajwan! Assalam! Mir! Pokój! Paz! EIPHNI! Peace! Pace! Pyonghwa! vrede! Rauha! EIPHNI! Frieden! Mir! EIPHNI! Mir! Assalam! Mir! Pokój! Paz! Peace! Pace! Pyonghwa! vrede! Rauha! Paix! Fred! hò a binh! MierBarış! béke! inch tajwan! Assalam! EIPHNI! Mir! Barış! béke! inch tajwan! Assalam! Mir! Pokój! Paz! Peace! Pace! Pyonghwa! vrede! Rauha! Frieden!Paix! Fred! hò a binh! Mier Mir! Pokój! Paz! Peace! Pace! Barış! béke! inch tajwan! Mir! Paix! Fred! hò a binh! Mier EIPHNI! Mir! Barış! béke! inch tajwan! Assalam! Mir! Pokój! Paz! Peace! Pace! Pyonghwa! vrede! Rauha! EIPHNI! Peace! Pace! Pyonghwa! Peace! inch tajwan! Frieden! Paz! Mir!Mir! EIPHNI! Mir! Assalam! Pyonghwa! vrede! Rauha! Paix! Fred! inch tajwan! Assalam! EIPHNI! Mir! Peace! Peace! Paz! Barış! Peace! béke! Mir! Pokój! Paz! Peace! Pace! hò a binh! MierBarış! béke! Frieden! Barış! béke! inch tajwan! Frieden! Paz! Mir! Assalam! Mir! Pokój! Paz! Peace! Barış! béke!Paix! Fred ! hò a binh! Pace! Barış! béke! inch tajwan! Mir! EIPHNI! Mir! Barış! béke! inch EIPHNI! Peace! Pace! Pyonghwa! EIPHNI! Mir! Assalam! Mir! Pokój! Paz! Peace! Pace! Frieden! Peace! inch tajwan! Frieden! Paz! Peace! Paz! Barış! Peace! béke! Mir!Mir! EIPHNI! Mir! Assalam! Mir! Pokój! Paz! Peace! Pace! Pyonghwa! vrede! Rauha! Paix! Fred! hò a binh! MierBarış! béke! Frieden! inch tajwan! Assalam! EIPHNI! Mir! Barış! béke! inch tajwan! Frieden! Paz! Peace! Paz! Barış! Peace! béke! Mir! Assalam! Mir! Pokój! Paz! Peace! Pace! Mir! Pyonghwa! vrede! Rauha! Barış! béke!Paix! Fred ! hò a binh! Mier



Mir! Pokój! Paz! Peace! Frieden! Pace! Barış! béke! inch tajwan! Mir! Paix! Fred! hòa bình! Frieden! Mier EIPHNI!
 Mir! Barış! béke! inch tajwan! Assalam! Mir! Pokój! Paz! EIPHNI! Peace! Paz! Barış! Peace! béke! Mir!Mir! EIPHNI!

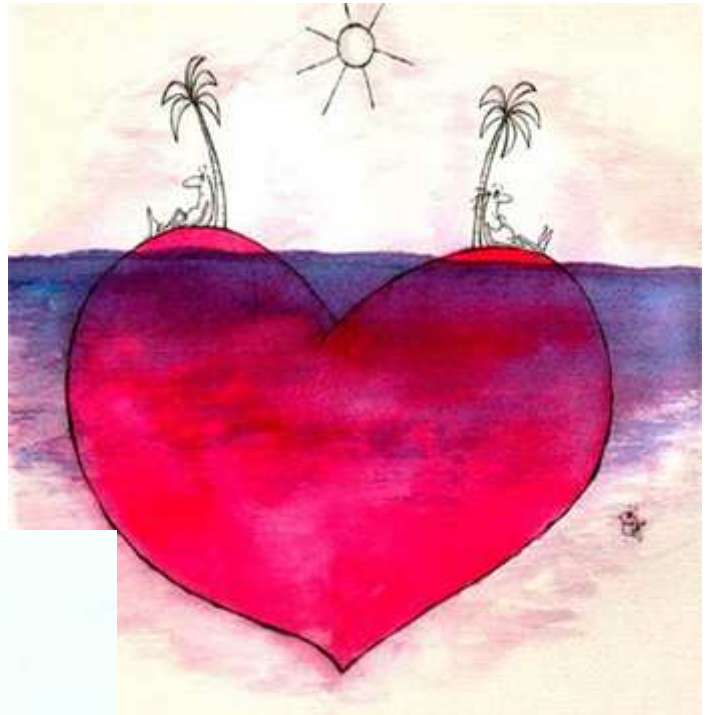
LIEBE AŞK LJUBAV LIEBE AŞK LJUBAV LIEBE AŞK LJUBAV



Ljubav

Crne su oči tvoje, crna je kosa tvoja,
 Zbog tebe je crna moja omiljena boja.
 Ljubav prema tebi granice nema,
 Volim te bez problema!

Imam jedno srce i mnogo me boli,
 U tebe je zaljubljeno i mnogo te voli.
 Ti si daleko i to me brine,
 Da li ćeš me voleti sa tolike daljine?



Trenutak je dovoljan da se upozna,
 Trenutak je dovoljan da se zavoli,
 A večnost je potrebna da se preboli,
 Ono što je trenutak uspeo da ostvari.

Patiš dok ne shvatiš, a kad shvatiš da
 patiš,
 Što si shvatio, da si uzalud patio!

Aleksandra , 3B